

# BioKEY® GATE New Line

## BioKey Fingerprint und Edelstahl Tastatur Leser

Technische Daten

Betriebsspannung:

Leistungsaufnahme:

Relais-Daten:

Control Unit 4000:

Maße Außeneinheit (BxHxT):

8 bis 30V DC oder 8 bis 12V AC

1 W, in Spitzen 3 W

24V AC/DC 5,0A

geschützte Relais-Steuerung im Innenbereich

80,5x80,5x30 mm (55x55x30 mm ohne Rahmen)



DESIGN PLUS  
powered by light building



### Schritt 1: Montage der Außen- und Inneneinheit

Hinweis: Bei korrekter Verkabelung und beim Auslieferungszustand (noch keine neue Finger/Code eingelesen) leuchten die LEDs rot + grün) konstant. Ansonst sollte mindestens die blaue LED in der Mitte bei der Außeneinheit konstant leuchten,

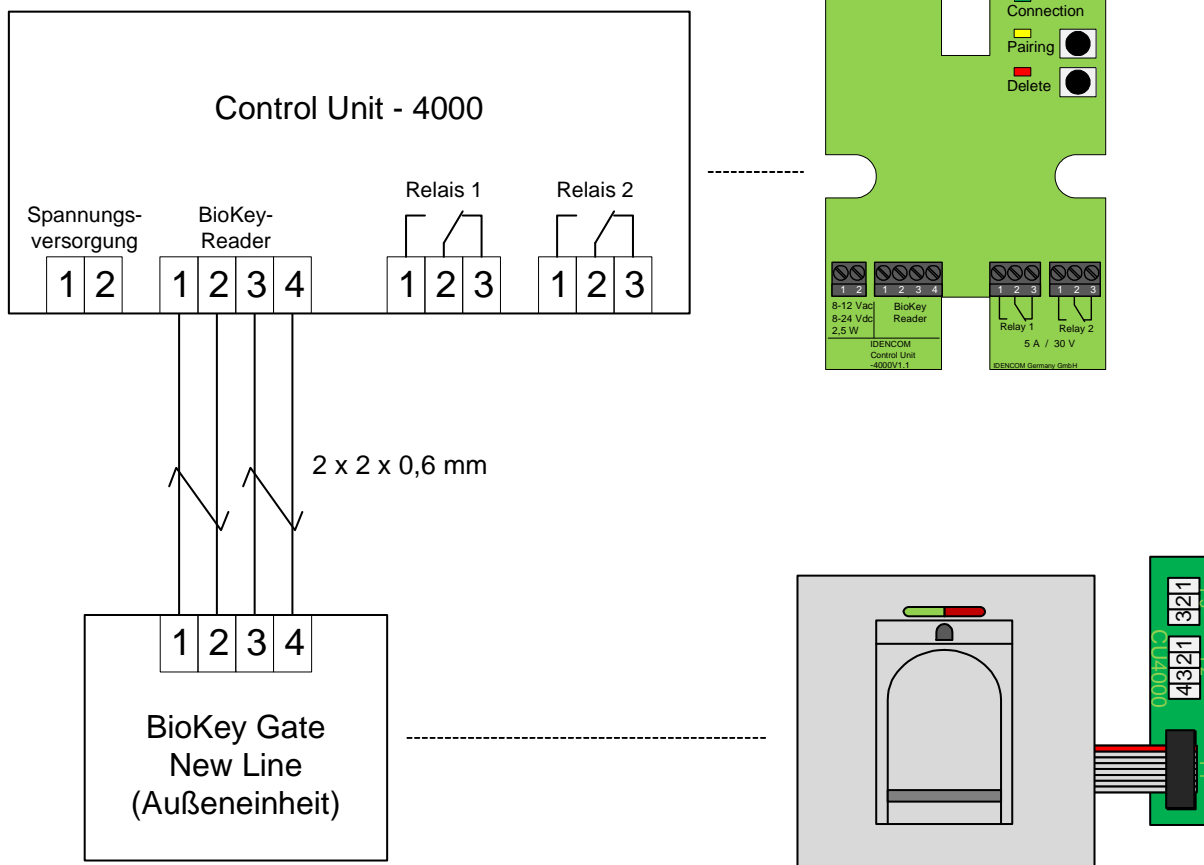
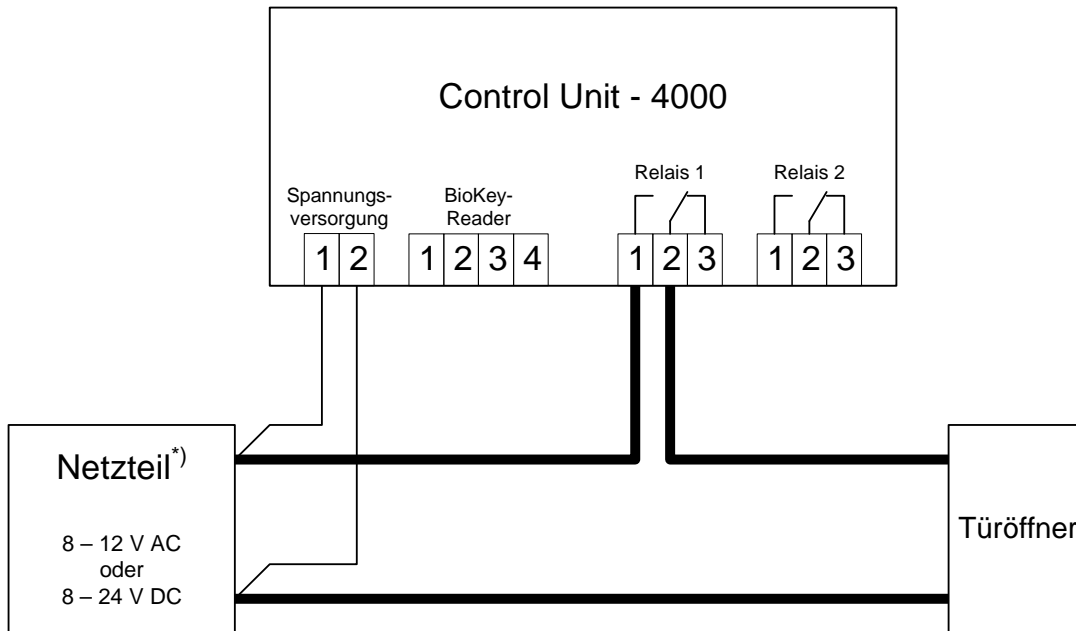


Abb. 1 Verkabelung (Bei dem Aufputz Einbau muss das Flachbandkabel (Zur Orientierung: Rote Linie, Siehe Zeichnung/Oben) richtig eingesteckt werden. Das Contro Unit 4000 muss im gesicherten Bereich sein und darf von Außen nicht zugänglich sein!

### Schritt 2: Selbsttest (Autotest, Funktionsüberprüfung ohne Fingereinlernen)

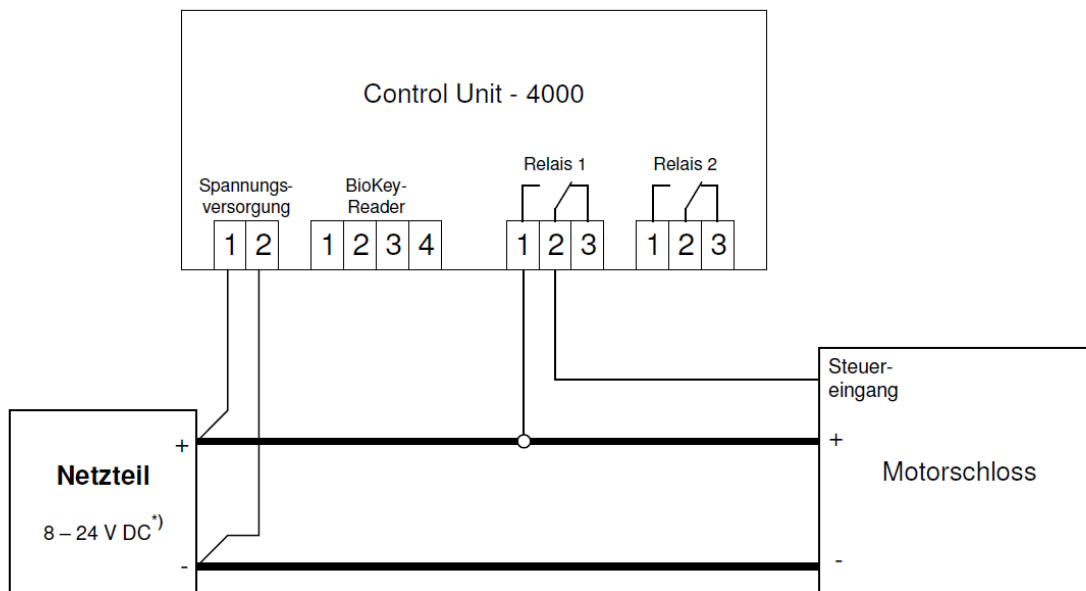
Um die Verkabelung und die Anschlüsse zum E-Öffner oder zum Motorschloss ohne Fingereinlernen zu prüfen, ist ein automatischer Prüfungsmechanismus vorgesehen. Voraussetzungen: Gerät befindet sich im Auslieferungszustand (d.h.: rote + grüne LED leuchten konstant), Vorgehensweise: 0 -> OK (Eingabe mit der IR-Fernbedienung, kurz vor dem blauen LED). Selbsttest wird automatisch gestartet (Verkabelung, Paarung, Verschlüsselung und die Anschlüsse werden nacheinander geprüft); beide Relais der Inneneinheit schalten nacheinander, so dass die korrekte Funktion der angeschlossenen Geräte (E-Öffner / Motorschloss) beobachtet werden kann. Nach dem erfolgreichen Selbsttest (ca. 10 Sekunden danach) leuchten die rote + grüne LED wieder konstant, d.h. **Fehlerfrei**, weitere Tests sind nicht mehr nötig. Bei der Ausführung „BioKey Edelstahl Tastatur“ Autotest mit: **Mastercode** (Mastercode Werkeinstellung = **2587**). Hinweis: der Selbsttest ist auf insgesamt **zehnmal** begrenzt, wobei einmal schon im Werk Berlin durchgeführt wurde.

Wichtige Hinweise: Die BioKey Control Unit- 4000 (im Innenbereich) hat zwei Relais mit potentialfreiem Kontakt. Je nach Ausführung der elektronischen Öffnungssysteme (E-Öffner oder Motorschloss) werden in der Abbildung 2 und 3 die zwei typischen Anschlussbeispiele dargestellt. Das Anschlussbeispiel (Abb. 3) für Motorschlösser gilt **nur für die Modelle** von GU A-Öffner, KfV Genius und Winkhaus (STV-EAV, Blue Motion), MACO und Roto Frank Motorschloss. Für den FUHR Motorschloss sollte die Einklemme 1 von dem Relais zum **Minus** (statt zum Plus) angezogen werden.



<sup>\*)</sup> Elektrische Mindestleistung, Netzteil:  
2 W für das BioKey New Line **plus** die Leistung, die der Türöffner benötigt.

**Abb. 2** Anschlussbeispiel für **elektrischen Türöffner**



<sup>\*)</sup> Elektrische Mindestleistung, Netzteil:  
2 W für das BioKey NewLine plus die Leistung, die das Motorschloss benötigt,  
Spannung muss zum Motorschloss passen.

**Abb. 3** Anschlussbeispiel für elektrisches **Motorschloss**

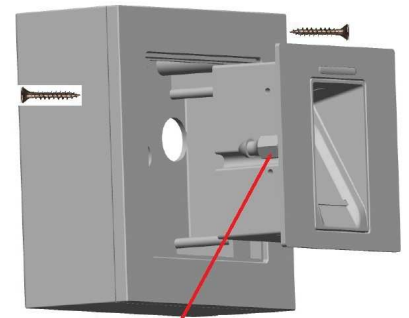
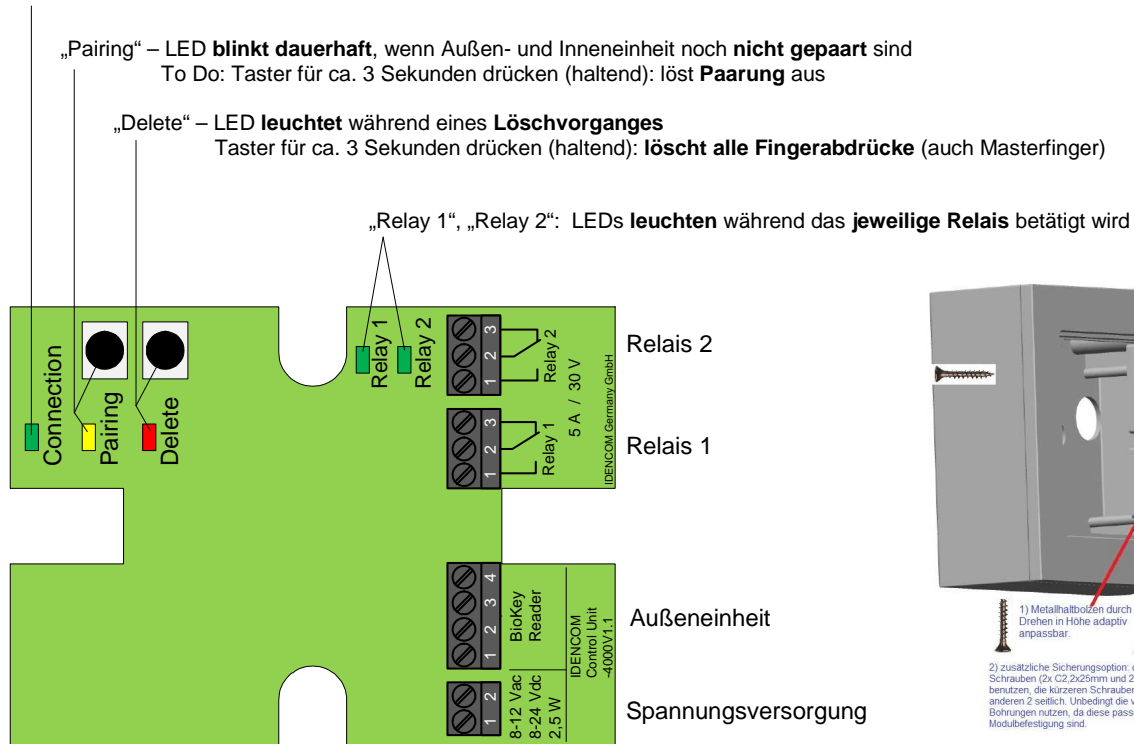
**Hinweise zur Paarung zwischen Innen- und Außeneinheit (Die Paarung wurde schon ab Werk durchgeführt, nur bei Austausch Vorort ist dieser Schritt notwendig)**

Vor der Inbetriebnahme müssen die Außeneinheit (Fingerabdruckleser) und die Inneneinheit (Control Unit 4000) ein **unverwechselbares Paar (Unicat) bilden**. Hierfür muss der **Tastschalter „Pairing“ in der Inneneinheit** solange betätigt werden, bis die LED „Pairing“ mehrere Sekunden lang dauerhaft leuchtet. Danach ist die Paarbildung abgeschlossen, an der Außeneinheit leuchten dauerhaft alle drei LEDs, sofern noch keine Masterfinger eingelernt sind, ansonsten leuchtet nur die blaue LED.

➤ **Achtung:** Wenn die Paarung nicht ordnungsgemäß durchgeführt wurde, blinken die rote LED der Außeneinheit sowie die LED „Pairing“ der Inneneinheit dauerhaft. Dieser Paarungsvorgang kann jederzeit wiederholt werden.

➤ **Korrekte Verbindung zwischen Innen- und Außeneinheit**

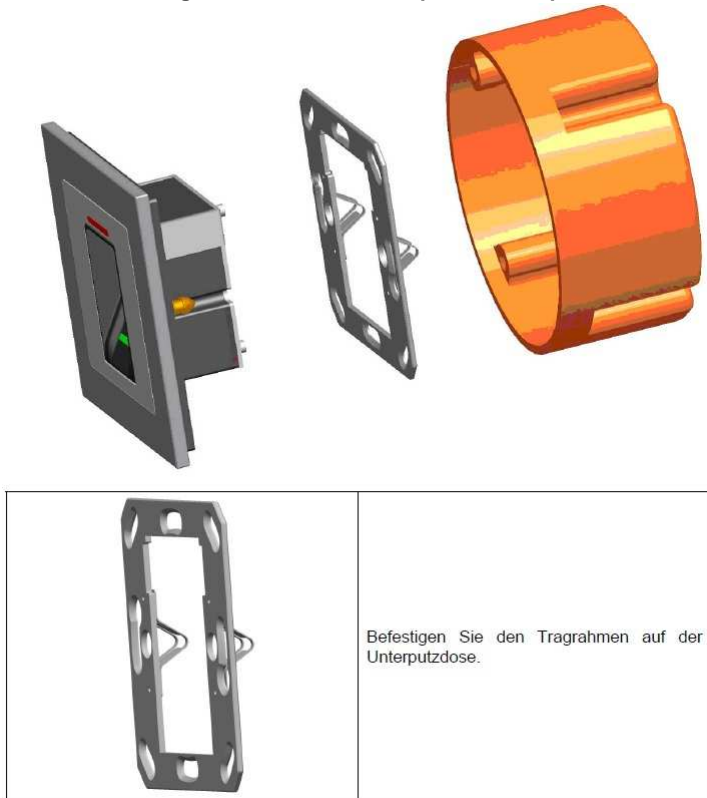
Ist die Kabelverbindung zwischen Außen- und Inneneinheit OK, leuchtet die LED „Connection“ in der Inneneinheit konstant. „Connection“ – LED leuchtet, wenn die **Verbindung mit der Außeneinheit OK** ist



1) Metallbolzen durch Drehen in Höhe adaptiv anpassbar.  
2) zusätzliche Sicherungsoption: die mitgelieferten 4 Schrauben (2x C2,2x25mm und 2x C2,2x20mm) benutzen, die kürzeren Schrauben von unten und die anderen 2 seitlich. Unbedingt die vorgegebenen Bohrungen nutzen, da diese passend zur Modulbefestigung sind.

Abb. Control Unit 4000 (Inneneinheit)

Abb. : Montage Hinweise beim Unterputz und Aufputz



	Stecken Sie den Kunststoff-Distanzrahmen auf den Tragrahmen.
	Positionieren Sie den Edelstahl-Außenrahmen auf dem Distanzrahmen
	Stellen Sie den elektrischen Anschluss am Modul her und testen Sie die Funktion. Abschließend klinken Sie das Modul in die dafür vorgesehenen Haltelaschen.
	<b>Achtung:</b> Wenn das Modul einmal in den Tragrahmen eingeklippt wurde, lässt es sich nur sehr schwer wieder lösen. Bei der Demontage kann es zu Beschädigungen kommen.



Fehlerbeschreibung Ausseneinheit	Ursache	To Dos
nur die rote LED blinkt	Außen- und Inneneinheit nicht richtig gepaart	„Pairing Taster“ (bei der Control 4000 Unit) für ca. 3 Sekunden drücken (haltend): löst die neue Paarung aus
rote und grüne LED blinken	RS485 Bus Fehler (falsche Verkabelung)	Anschluss Klemme 3 und 4 vertauschen
rote LED leuchtet	Hardware Defekt	Austausch der Ausseneinheit (Leser) notwendig, Support: 030-3988 39310 (Tel.) oder support@idencom.com

Fehlerbeschreibung Inneneinheit (Relais)	Ursache	To Dos
Wenn mehrmals (>1) Finger erkannt (grüne LED), aber die Tür trotzdem nicht aufgeht (Relais schaltet nicht)	(1) Inneneinheit ist mit der Ausseneinheit nicht angeschlossen oder (2) Relais (potentiafreier Kontakt) mit dem E-Öffner oder mit dem Motorschloss nicht richtig angeschlossen, (3) Hardwaredefekt bei der Inneneinheit	(1) Die Verkabelung noch mal überprüfen, (2) Strom aus und neu einschalten, (3) wenn (1) und (2) trotzdem nicht hilft, Support: 030-3988 39 310 (Tel.) <a href="mailto:support@idencom.com">support@idencom.com</a> (Email)

**Bemerkungen:**

- Masterfinger** (z.B. linker Zeigerfinger) sind jene Finger (Verwaltungsfunktion), mit denen später Benutzerfinger eingelernt werden können. **Benutzerfinger** (z.B. rechter Zeigerfinger) sind jene Finger, die später die Tür öffnen sollen. Im Lieferzustand (alle 3 LEDs leuchten konstant) sind **die ersten 3 erfolgreich eingelernten Finger automatisch Masterfinger** (bei der Plus Version sind die ersten 2x3=6 erfolgreich eingelernten Masterfinger). **Masterfinger sollten auf keinen Fall als Benutzerfinger eingelernt werden!**
- Wenn die Verkabelung richtig und der BioKey Leser im Lieferzustand (noch keine Finger eingelernt) ist, **leuchten alle 3 LEDs konstant.**
- Wir empfehlen, vor dem Einlernen von Master-/Benutzerfingern **einmalig die Hände zu waschen und einzucremen.**
- Bei der ersten Inbetriebnahme ca. 1 Minute warten bis der Fingerabdruck-Sensor die optimale Temperatur erreicht hat (thermischer Zeilensensor: Messung der sensiblen Körpertemperatur auf der Hautoberfläche).
- Die Infrarot Fernbedienung dient vor allem zur Reset Funktion (z.B. mit dem Löscode). In diesem Fall die Fernbedienung vor die blaue LED (IR-Receiver) halten und den Löscode eingeben.
- Finger über den Sensor ziehen – Tipps:
  - Ziehen Sie **zügig, gleichmäßig und mit leichtem Druck**
  - Achten Sie darauf, dass ein möglichst großer Teil der Fingerlinien über die Sensorzeile gezogen wird (siehe Abbildung)
- Welchen Finger sollten Sie benutzen?
  - Es sollten zwei Finger pro Person (**jeder Finger am besten 6 ~ 10 Mal**) eingelernt werden. Jeder Benutzerfinger kann **nachträglich** mehrfach erneut eingelernt werden. Insgesamt können bis zu 150 Fingerabdruck Templates (wobei jede Fingeraufnahme einen Template Platz belegt) gespeichert werden. Je mehr Aufnahmen von einem Benutzerfinger, desto robuster ist die Wiedererkennung. Als Ergebnis sollte die **Fingererkennung einwandfrei** sein.

